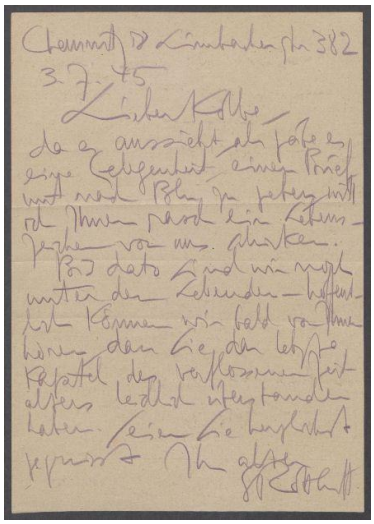
G K
M

Georg Kolbe Museum, Berlin 15.05.2024

Brief von Karl Schmidt-Rottluff an Georg Kolbe



Sammlungsbereich	Korrespondenzen
Verfasser*in	Karl Schmidt-Rottluff
Adressat*in	Georg Kolbe
Datierung	03.07.1945
Umfang	1 Brief, 1 Blatt
Erwerbung	Nachlass Georg Kolbe, übergeben von Maria von Tiesenhausen 2002
Inventarnummer	GK.364
Transkript	vorhanden
Datensatz in Kalliope	1511066
Rechte	Rechte vorbehalten - Freier Zugang

Inhaltsangabe

Die beiden Künstler, die sich auf der Beerdigung des Bildhauers Wilhelm Lehmbruck (1881-1919) kennengelernt hatten, verband eine lebenslange Freundschaft. In den 1920er-Jahren unternahmen sie gemeinsame Reisen nach Italien und Paris. Kolbe besaß mehrere Gemälde und Aquarelle von Schmidt-Rottluff.

Transkription

Chemnitz 18 Limbacher Str 382

3.7.45

Lieber Kolbe,

da es aussieht, als gäbe es
eine Gelegenheit, einen Brief
mit nach Bln[Berlin] zu geben, will
ich Ihnen rasch ein Lebens-
zeichen von uns schicken.

Bis dato sind wir noch
unter den Lebenden – hoffent-
lich können wir bald von Ihnen
hören, dass Sie das letzte
Kapitel des verflossenen Zeit-
alters leidlich überstanden
haben. Seien Sie herzlichst
gegrüsst

G K
M

Georg Kolbe Museum, Berlin 15.05.2024

Ihr alter
SRottluff